Gemeindebrief St. Josef – Neu-Isenburg

St. Franziskus

St. Josef Neu-Isenburg 100 Jahre

St. Nikolaus

Ausgabe 309 25.02. bis 10.03.2024

Bild aus Pfarrbriefservice: Peter Weidemann

Liebe Gemeinde!

Rosa Luxemburg ist eine Frau, die in Kirchenkreisen umstritten ist. Was vermutlich auch daran liegt, dass sie eine Frau mit klaren Prinzipien und Werten war, für die sie eingetreten ist und für die sie bereit war, auch die Konsequenzen zu tragen. Sie musste am 18. Februar 1915 eine Haftstrafe antreten, wegen des Inhaltes ihrer Rede in Frankfurt am Main. Sie ließ sich nicht vereinnahmen, sie versuchte immer auch die Perspektive von außen einzunehmen. Sie kritisierte Ideologie genauso wie Opportunismus.

Es braucht sehr viel Mut, zu seinem eigenen Standpunkt zu stehen und diesen selbst immer wieder zu hinterfragen. Ihr Leitgedanke war: Freiheit ist immer auch die Freiheit des Andersdenkenden.

Sie wusste, dass es für jeden Menschen eine große Versuchung ist, in seinen eigenen Ansichten festzustecken. Sie wusste, dass wir alle immer wieder die kritische Sicht von außen auf unsere Ansichten und Meinungen brauchen, um nicht einseitig und ideologisch zu werden. In unseren Diskursen dagegen, vor allem in den Talkshows hören die Streitenden gar nicht mehr aufeinander. Sie betrachten die Kritik des politischen Gegners nicht als wichtige Außenperspektive, sie wollen stattdessen den anderen abqualifizieren, sie wollen Recht behalten und sich als die Schlaueren präsentieren. Das zeugt weder von Größe noch von Weisheit. Wahre Größe wäre es, wenn ich mich selbst immer wieder in Frage stellen lassen kann, ohne beliebig zu werden. Wenn ich meinen Standpunkt vertreten kann, ohne fest zementiert zu sein. Wenn ich mit Rosa Luxemburg auch für die Freiheit des Andersdenkenden einstehe. Das heißt nicht Beliebigkeit.

Wenn jemand seine Freiheit missbraucht, um Hass und Menschenverachtung zu schüren, sollten wir mit ihm streiten. Wir sollten unseren Standpunkt einnehmen und mit vernünftigen Argumenten für Menschlichkeit eintreten. Wir sollten uns aber auch bewusst sein, dass unser Standpunkt nicht unfehlbar ist. Wie wertvoll wäre solch eine Haltung für uns in Kirche, Politik und Gesellschaft. Ich stehe zu meinen Werten, ich vertrete meinen Standpunkt und mache mich angreifbar. Gleichzeitig weiß ich, dass Ich die Kritik des anderen brauche. Ich bin bereit, mich auf die Perspektive des anderen einzulassen, die mich hinterfragt. Wir können über Rosa Luxemburg geteilter Meinung sein. Aber ihren Mut könnten wir uns von ihr abschauen.

Ihr

Martin Berke, Pfr.

Gottesdienste

2. Fastensonntag

Samstag	**24. Februar**	**Hl. Matthias**
16.00 Uhr	**St. Franziskus**	**Stille Stunde**
17.00 Uhr	St. Josef	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
20.00 Uhr	**Ev. Johannesgemeinde**	**Taizégebet**

Sonntag	**25. Februar**	
10.45 Uhr	St. Josef	Hl. Messe *Stiftungsmesse zum Jahresgedenken an verstorbene Anni Christl und verstorbene Angehörige für verstorbenen Ante Kekez und für Lebende und Verstorbene der Familie*
		Großes Gebet
12.00 Uhr	St. Josef	Stille Anbetung
13.00 Uhr	St. Josef	für Kinder und Familien
14.00 Uhr	St. Josef	gestaltet von PGR und Jugend
15.00 Uhr	St. Josef	gestaltet vom Elisabethenverein
16.00 Uhr	St. Josef	gestaltet von Kolping
17.00 Uhr	St. Josef	Vesper

Mit der Betstunde um 13 Uhr sprechen wir thematisch in erster Linie Kinder mit ihren Familien an. Die anderen Betstunden können von allen Interessierten besucht werden.

Dienstag	**26. Februar**	
18:15 Uhr	**St. Josef**	**Kreuzweg**
19:00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe

Mittwoch	**27. Februar**	
09.00 Uhr	St. Josef	Rosenkranz

Donnerstag	**28. Februar**	
07.00 Uhr	St. Franziskus	**Frühschicht mit anschließendem Frühstück**
16.00 Uhr	Seniorenheim „Domicil“	kath. Gottesdienst
18:00 Uhr	St. Franziskus	**keine** Hl. Messe

Freitag	**01. März**	
15.30	Seniorenheim „Erlenbachaue“	Hl. Messe
18.00 Uhr	**St. Josef**	**Weltgebetstag**
19.00 Uhr	**St. Nikolaus**	**keine** Hl. Messe

3. Fastensonntag

Kollekte: Betreuung der christlichen Stätten im Hl. Land

Samstag	**02. März**	
16.00 Uhr	**St. Franziskus**	**Stille Stunde**
17.00 Uhr	St. Josef	**keine** Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Josef	**keine** Hl. Messe
18.00 Uhr	**Hl. Kreuz**	**Hl. Messe**

Sonntag	**03. März**	
10.45 Uhr	St. Josef	Hl. Messe mit der Kita St. Josef *für Lebende und Verstorbene der Familie Bähr-Seredzun* *für verstorbenen Günter Mattes* *für verstorbene Georg und Elisabeth Sator*
18.00 Uhr	**St. Marien**	**Bußandacht**

Dienstag	**05. März**	
18.15 Uhr	**St. Josef**	**Kreuzweg**
19.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
Mittwoch	**06. März**	
09.00 Uhr	St. Josef	Rosenkranz
Donnerstag	**07. März**	**Hl. Perpetua und Hl. Felizitas**
07.00 Uhr	**St. Franziskus**	**Frühschicht mit anschließendem Frühstück**
18.00 Uhr	St. Franziskus	**keine** Hl. Messe
Freitag	**08. März**	
19.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag	**09. März**	
16.00 Uhr	**St. Franziskus**	**Stille Stunde**
17.00 Uhr	St. Josef	Beichtgelegenheit
18.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe *für verstorbenen Zvonko und Mate Knezović* *für Lebende und Verstorbene der Familie Krieger*
Sonntag	**10. März**	
10.45 Uhr	St. Josef	Hl. Messe *für verstorbene Helmut und Beatrix Berker*
17.30 Uhr	**St. Josef**	**Bußandacht**

Angebote für Senioren

Mi. 20.03.	15.00 Uhr	Thema: Entstehung des Antisemitismus – eine Annäherung
Mi. 10.04.	15.00 Uhr	Gymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen

Bibelabende in St. Franziskus

Bahnhofstraße 218, 63263 Neu-Isenburg

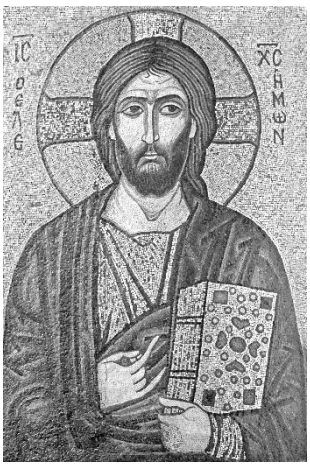
Die Bibelvortragsreihe im **Frühjahr 2024** steht unter dem Motto:

Die Abschiedsreden Jesu

In fünf Kapiteln, Johannes 13–17, setzt sich Jesus ganz intensiv mit seinen Jüngern auseinander. Ausgenommen ist nur Judas, welcher am Ende von Kapitel 13 die Gemeinschaft bereits verlassen hat. Diese fünf Kapitel werden als -Die Abschiedsreden Jesu- bezeichnet.

Jesus wird nur noch eine kurze Zeit mit seinen Jüngern zusammen sein. Nach einem letzten gemeinsamen Abendessen wendet er sich unmittelbar vor seinem Tod an die Seinen und bereitet sie auf seinen Weggang vor. Die Abschiedsreden von Jesus stellen den Übergang zur eigentlichen Passion, der Kreuzigung dar. Zuvor war er mit vielen Menschen zusammen und unter dem Volk unterwegs, nun sind es nur noch seine engsten Freunde, seine Jünger, die mit ihm seine letzten Stunden verbringen.

Der sich hier ankündigende Abschied von Jesus führt die Jünger in eine Situation großer Unsicherheit und Angst. Jesus weiß das und nimmt sich deshalb viel Zeit, um seinen anstehenden Weggang zu thematisieren, und um aufzuzeigen, dass es auch ohne seine leibliche Gegenwart für die Jünger weitergehen wird.



Die Bedeutung seines Fortgehens wird von Jesus ausführlich erklärt:

- Jesus wurde gesandt.
- Er muss sterben (Sündenvergebung).
- Er wird auferstehen.
- Der Geist wird kommen.
- Die Jünger werden gesandt.

Ich will euch den Tröster, den Heiligen Geist senden, der euch alles lehren und an alles erinnern wird, was ich euch gesagt habe.
(Joh 14,26)

Mittwoch, den 28. Februar 2024, 19.30 Uhr bis 21 Uhr
- Schmerz & Trennung / Hoffnung & Wiedersehen-
Mittwoch, den 06. März 2024, 19.30 Uhr bis 21 Uhr
- Das Leben in der Gemeinschaft mit Gott -
Mittwoch, den 13. März 2024, 19.30 Uhr bis 21 Uhr
- Glaube und Zeugnis der Nachfolge–

Bitte bringen Sie, wenn möglich eine Bibel, Altes und Neues Testament mit.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Menschen mit und ohne Wissen über die Bibel. **Schauen Sie bei uns vorbei, kommen Sie mit uns ins Gespräch, wir freuen uns auf ihr Kommen.**

Bild © Dietmar Thiel

Bußandachten im pastoralem Raum

So. 03.03.	18.00 Uhr	St. Marien
So. 10.03.	17.30 Uhr	St. Josef
Fr. 15.03.	18.00 Uhr	St. Stephan
So. 17.03.	18.30 Uhr	St. Christoph

„Beten mit Stift und Papier“

– Meditatives Schreiben-

Ein besinnlicher Abend in der Fastenzeit mit Gemeindereferentin Susanne Sturm, um das Schreiben als eine Möglichkeit des Gebetes zu entdecken.
Dazu gibt es zunächst einige hinführende Impulse. Die Zeit des Schreibens wird von meditativen Elementen umrahmt. Die entstehenden Texte sind ausschließlich für Sie persönlich bestimmt.
Wer möchte, kann gerne eigenes Papier und Stifte mitbringen.
Der Abend wird von Gemeindereferentin Susanne Sturm gestaltet und findet am Montag, dem **4. März 2024** von **19.00 Uhr bis 20.15 Uhr** im **Gemeindezentrum** von St. Josef, Kirchstraße 20, statt.
Bitte melden Sie sich bei Frau Susanne Sturm unter Telefon: 06102 – 799 26 15 oder E-Mail: gemeindereferentin@st-josef-online.de an.

„Diesen Tag, Herr, leg‘ ich zurück in deine Hände“

„Den Tag mit Gott ausklingen lassen“
Das nächste Treffen findet am Montag, **15.4.** in St. Franziskus statt. Nach der etwa 30-minütigen Gebets- und Besinnungszeit kann noch etwas verweilt werden, um miteinander ins Gespräch zu kommen.
Alle interessierten Personen sind herzlich willkommen.

Ehejubiläen

Sie feiern in diesem Jahr ein 25 / 50 / 60-jähriges Ehejubiläum!
Auch im Jahr 2024 lädt unser Bischof wieder herzlich zum Tag der Ehejubiläen ein, mit einem Gottesdienst und anschließender Paarsegnung, Sektempfang und Begegnung mit Bischof Kohlgraf.

Wenn Sie an dieser Feier teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte ab März im Pfarrbüro oder: Bistum Mainz – Referat Partnerschaft – Ehe- Familie, Bischofsplatz 2 in 55116 Mainz an.
Tel.: 06131-253 251 oder pef-anmeldung@bistum-mainz.de
Sie erhalten dann eine persönliche Einladung und eine Antwortkarte. Es zählt das Datum der kirchlichen Trauung.
Termin: 28. und 29. 09.2024 um 14.00 Uhr im Hohen Dom zu Mainz

Einladung zum Einkehrtag

Am Samstag, 4. Mai, besteht die Möglichkeit, gemeinsam einen Tag im Schönstattzentrum in Rodgau zu verbringen.
In der wunderschönen Atmosphäre des in der Natur gelegenen Exerzitienhauses stehen Gebetszeiten, gemeinsames Singen, Spaziergang und Kreatives auf dem Programm; außerdem gibt es Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen– ein Tag, der gut tun soll und uns miteinander und mit Gott verbindet!
Der Tag wird von Gemeindereferentin Susanne Sturm und einem Vorbereitungsteam durchgeführt. Wer interessiert ist, melde sich bitte bei S. Sturm oder im Pfarrbüro, auf jeden Fall spätestens bis zum 26. März.
Die Kosten (inklusive der oben genannten Mahlzeiten) liegen zwischen 25 und 30 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Erzählcafé für Jung und Alt

Am Donnerstag, 29. Februar, findet wieder das Erzählcafé in St. Franziskus statt, das der Begegnung und Miteinander der Generationen dient. Das Thema des Beisammenseins lautet: „Auf dem Weg zum Osterfest“.

Beginn ist um 15.30 Uhr. Für Kuchen und Getränke ist gesorgt. Auch steht wieder eine kleine (einfache!) Bastelaktion auf dem Programm.
Gegen 17.00 Uhr klingt der gemütliche Nachmittag aus. Wir laden sehr herzlich dazu ein und bitten um vorherige Anmeldung in der Kita St. Franziskus (Tel.: 219 33) oder bei Susanne Sturm (Tel.: 799 26 15).

Fortbildung

„...bis das Lied zum Himmel steigt“ *Mit Engagement und Spaß dabei*

Vorstellung des Arrangementhefts mit Pop- und Jazz-Arrangements zum GOTTESLOB aus dem Bistum Mainz; Mitgestaltung der Vorabendmesse.
Zielgruppe: Chorsänger/innen, Chorleiter/innen, Instrumentalisten, alle Interessierten

Termin: Samstag, 04.05.24 - 13.30-19.00 Uhr
Ort: Kettelerhaus, Magdalenenstr. 53, 64579 Gernsheim

Leitung: Regina Engel, Regionalkantorin
Alexander Wehrum, Pop- und Kirchenmusiker
Rückfragen: regionalkantorat. neu-isenburg@bistum-mainz.de
Kosten: Keine
Anmeldung: regionalkantorat.neu-isenburg@bistum-mainz.de oder im Pfarrbüro St. Josef
Anmeldung bis: 22.04.2024

Intentionen

Was ist eine Intention in der katholischen Kirche?
In der katholischen Kirche ist es seit dem 2. Jahrhundert Brauch, dass im Rahmen einer heiligen Messe für die Verstorbenen gebetet und an sie gedacht wird. Eine Messbestellung oder Messintention ist der Wunsch, in den Gottesdienst eigene Anliegen und Gebete mit einzubeziehen. Diesen Wunsch erfüllen wir in St. Josef im Fürbittgebet. Intentionen für Verstorbene werden wir nach Wunsch auch im Gemeindebrief veröffentlichen, Gebetswünsche für kranke Menschen wird der Priester im stillen Gebet gedenken.
Im Zuge unseres pastoralen Weges haben wir festgestellt, dass diese Intentionen unterschiedlich bezahlt werden. Ab dem 01. Mai werden wir einheitlich im Pastoralraum 8,00 € je Intention nehmen.

Kirchenkaffee

Liebe Gemeinde,
am Sonntag, dem 17.03., möchten wir Sie nach der Hl. Messe wieder sehr herzlich zu einem Kirchenkaffee einladen.
Da an diesem Wochenende auch die Pfarrgemeinderatswahlen stattfinden, haben Sie gleichzeitig die Möglichkeit, in einer netten Atmosphäre an den Wahlen teilzunehmen.
Wir freuen uns auf Sie und eine rege Wahlbeteiligung.

Ihr Kirchenkaffee-Team

Kita St. Franziskus

Do. 29.02.	15.30 bis 17.00 Uhr	Erzählcafé - eine generationsübergreifende Begegnung im Gemeindezentrum St. Franziskus
Di. 19.03. und Mi. 20.03.		Kreuzwegandachten für die Vorschulkinder
So. 24.03.	10.45 Uhr	Familiengottesdienst mit Palmprozession in St. Josef

Kita St. Josef

So. 03.03.	10.45 Uhr	Kindergottesdienst in der Fastenzeit
Fr. 22.03.	15.30 Uhr	

Gemeinsame Andacht mit den Eltern zu Palmsonntag um 15.30 Uhr. Wir beginnen um 15.30 Uhr unsere Andacht hinten auf dem Freigelände und ziehen mit unseren Palmzweigen dann in die Kirche ein. Nach der Andacht gibt es einen Stehkaffee in der Kindertagesstätte.

Mo. 25.03.	Abendmahlfeiern der einzelnen Gruppen in der Kirche
Di. 26.03. und Mi. 27.03.	Kreuzwegandachten der Gruppen in der Kirche

Kreuzwegandachten in St. Josef Neu-Isenburg 2024

„Den Kreuzweg mitgehen, heißt ihn bewusst gehen, bedenken und betrachten."

Durch Dunkel zum Licht.

Durch Leid zur Freude.
Aus Gefangenschaft in die Freiheit.
Vom Tod zum Leben.
Durch das Kreuz zur Auferstehung.
Ich bin das Licht der Welt.

Der Brauch des Kreuzweg-Gehens entstand im 14. Jahrhundert. Da es nicht für alle Christen möglich war, das Heilige Land zu besuchen, baute man in Europa Nachbildungen des Kreuzweges. Zuerst war es ein wirklicher Weg (meist auf einen Berg hinauf), später (etwa 1700) begann man, an den Wänden im Kircheninneren die Kreuzwegstationen darzustellen.
Der Sinn des Kreuzweges ist zum einen, das Leiden Christi anschaulicher und intensiver mitzuerleben. Zum anderen kann man dabei den eigenen, mitunter leidvollen Lebensweg als eine Form der Christusnachfolge begreifen. Den Kreuzweg mitgehen, heißt ihn bewusst gehen, bedenken und betrachten.

Wir laden Sie herzlich zu den Kreuzwegandachten in St. Josef ein:

Termine der Kreuzwegandachten in der Kirche St. Josef, jeweils um 18.15 Uhr
Di. 27.02. Di. 05.03. Di. 12.03. Di. 19.03. Di. 26.03.

Karfreitag 29.03.2024
Am Karfreitag bieten wir einen speziellen Kreuzweg für Kinder zwischen 7 Jahren und 12 Jahren, in der Zeit von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, in der Kirche St. Josef** an.

Um **10.00 Uhr** ist eine allgemeine Kreuzwegandacht in der **Kirche St. Franziskus**, Bahnhofstraße 218.

Den Kreuzweg der St. Josef Kirche gibt es auch als Buch
Das Kreuzwegbuch zeigt Bilder der 14 Kreuzwegstationen der St. Josef Kirche in Neu-Isenburg. Die **Figuren aus dem Jahre 1911** treten als **Hochrelief** lebendig aus ihren Reliefplatten hervor. Geschaffen sind sie nach den **Kompositionen von Martin Feuerstein**. Dieser war ein später Repräsentant der Nazarener, nahm aber in seinem von religiösen Motiven geprägten Werk auch Elemente des Impressionismus und des Jugendstils auf. Ihre Farben wurden bei der Kirchenrenovierung 1999/2000 von der Künstlerin Frau Damaris Wurmdobler erneuert. Die einfühlsamen Texte zu den Kreuzwegstationen laden zum Betrachten und Beten ein.
Das 68-seitige, 21x21 cm große Buch erhalten Sie für 7 € im Pfarrbüro von St. Josef.

Motor- und Fahrradsegnung

Der diesjährige Zweiradgottesdienst, mit Segnung aller Fahrzeuge, in St. Nikolaus wird am So. 23. Juni um 09.00 Uhr stattfinden.
Die Radtour würde von Zeppelinheim über folgende Stationen laufen:

- Warteweg Hügelgräber
- Kobeltzoo ober Straßenbahnmuseum
- Schwanheimer Eissalon
- Höchster Fähre
- Schloßplatz Höchst, evtl. Einkehr
- Schwanheimer Dünen
- Struwwelpeterbaum
- Goethebuche
- Flughafen und zurück

Insgesamt 26 bis 30 km.

Informationen zur geplanten Motorradtour werden später erfolgen.

"Stille Stunde" in St. Franziskus

In Stille Zeit mit Jesus verbringen

Die „Stille Stunde" ist ein Angebot, um sich 60 Minuten lang bewusst auf das Kreuz und die Fastenzeit zu besinnen.

Versuchen Sie mit Gott, Jesus und dem Heiligen Geist Zeit zu verbringen. Hier gibt es keine komplizierten Regeln, um mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Unsere Wortgottesdienstleiterin Frau Erika Eichmanns wird in der Fastenzeit, am Samstag dem:, 24. Februar, 02. März, 09. März und 23. März, jeweils von **16 Uhr bis 17 Uhr** in der **Kirche St. Franziskus**, Bahnhofstraße 218, 63263 Neu-Isenburg, sein. Als Anregung werden Ihnen auch 3-4 meditative Texte, verteilt auf die Stunde, angeboten.

Kommen Sie einfach für ein paar Minuten oder die ganze Stunde vorbei und nehmen Sie eine Auszeit vom Alltag.

Weltgebetstag

Wir laden herzlich zum ökumenischen Weltgebetstags- Gottesdienst am Freitag,
1. März um 18.00 Uhr ein, der diesmal in St. Josef stattfindet.

Die Liturgie steht unter dem Thema „…. durch das Band des Friedens“. So steht der Gottesdienst im Zeichen des Betens um Frieden.
Im Anschluss besteht noch Gelegenheit zur Begegnung. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben

Herr László Oszvald
Frau Dorothea Gerhardt
Herr Bernd Schmidt

Herr, lass sie leben in deiner Ewigkeit

ICHWÄHLEKIRCHE.DE

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM MAINZ — 16./17.03.24

Liebe Gemeindemitglieder von St. Josef,
vom 16. bis 17. März 2024 finden die Wahlen zum Pfarrgemeinderat statt.

Der Pfarrgemeinderat ist das Gremium der katholischen Kirchengemeinde, das sich aus gewählten, berufenen und amtlichen Mitgliedern zusammensetzt.

Das Motto der Wahl lautet „Kirche heute – Kirche morgen". Gerade in dieser Zeit des Umbruchs, ist es wichtig, Männer und Frauen zu wählen, die Freude daran haben, Kirche von morgen in ihrer Vielfalt aktiv mitzugestalten; auch in Neu-Isenburg und Zeppelinheim.

Der Pfarrgemeinderat:

- wird von den Pfarreimitgliedern gewählt.
- bringt die Anliegen der Gläubigen in Kirche und Gesellschaft zu Gehör.
- gestaltet kirchliches und gesellschaftliches Leben in Vielfalt.
- ist ein Ort gemeinsamer Beratungen und Entscheidungen.
- vernetzt die vielfältigen Bereiche des kirchlichen Lebens.
- koordiniert verschiedene Angebote und verschiedene Gruppen der Pfarrei.
- sucht nach neuen Wegen der Kirche zu den Menschen.
- gibt der Kirche vor Ort ein Gesicht.
- entwickelt Kirche gemeinsam mit anderen.

Alle Wahlberechtigten können wählbare Personen als Kandidatinnen oder Kandidaten schriftlich vorschlagen.

Bitte beteiligen Sie sich an der Wahl der Pfarrgemeinderäte, indem Sie

- **Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen**
- **selbst kandidieren**
- **wählen gehen**

Ihr Wahlvorstand

Großer, vorsortierter Kinderbasar
Kaufrausch um den Kirchturm

- Basar für Kinderkleidung, Spielzeug und Kommunionskleidung-

Samstag, 09. März 2024

von 10.00 -13.00 Uhr

Gemeindezentrum der Kath. Kirchengemeinde St. Josef

Kirchstraße 20, 63263 Neu-Isenburg

Für Kuchen, Brezeln und Getränke ist gesorgt.
Kuchen auch zum Mitnehmen.

Nummernvergabe am Montag, den 05.02.2024 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr telefonische Anmeldung möglich unter folgenden Nummern: **0174-8137528** und **0174-8651014** *(NUR ZUR ANGEGEBENEN UHRZEIT, KEIN WHATSAPP, NACHRICHTEN ETC.)*

Veranstalter:

St. Franziskus – Kath. Kindertageseinrichtung

St. Josef Neu-Isenburg – www.st-josef-online.de

Katholisches Familienzentrum im Bistum Mainz

„pace e bene"
- Frieden und Heil

Mit diesen drei Worten
hat Franz von Assisi wohl
den besten und treffendsten
Friedenswunsch aller Zeiten
zeitlos gültig formuliert.

Wie immer man diese
prägnante und einprägsame
Kurzformel übersetzen mag,
es steckt alles in ihr, wonach
sich das menschliche Herz sehnt.

Man kann diese Worte als Zwillinge
oder Geschwisterpaar bezeichnen;
sie drücken aus, wie eng und
unzertrennlich Friede und Heil
zusammengehören.

Daher sind diese franziskanischen
Worte sowohl als Begrüßung
wie auch als Verabschiedung
bestens geeignet als alles
umfassender Segenswunsch.

Paul Weismantel

Gottesdienste am Wochenende im Pastoralraum Dreieich-Isenburg

Dreieich

St. Marien
Sa., 17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Kirche St. Johannes, Dreieich-Dreieichenhain, Taunusstr. 47
So., 10.00 Uhr, Hl. Messe
Kirche St. Marien, Dreieich-Götzenhain, Schwarzwaldstr. 12

St. Laurentius
Sa., 18.00 Uhr, Sonntagvorabendmesse
Kirche St. Laurentius, Dreieich-Sprendlingen, Eisenbahnstr. 57
So., 10.30 Uhr, Hl. Messe
Kirche St. Stephan, Dreieich-Sprendlingen, Am Wilhelmshof 15-17

Ital. Kath. Gemeinde
So., 17.00 Uhr, Hl. Messe (in ital. Sprache)
Kirche St. Stephan, Dreieich-Sprendlingen, Am Wilhelmshof 15-17

Neu-Isenburg

St. Josef
Sa., 18.00 Uhr, Sonntagvorabendmesse – **abwechselnd mit Hl. Kreuz**
Kirche St. Josef, Neu-Isenburg, Kirchstr. 20
So., 10.45 Uhr, Hl. Messe
Kirche St. Josef, Neu-Isenburg, Kirchstr. 20

Zum Hl. Kreuz
Sa., 18.00 Uhr, Sonntagvorabendmesse, **abwechselnd mit St. Josef**
Kirche Zum Hl. Kreuz, Neu-Isenburg, Pappelweg 29
So., 9.30 Uhr, Hl. Messe
Kirche Zum Hl. Kreuz, Neu-Isenburg, Pappelweg 29

St. Christoph
So., 11.00 Uhr, Hl. Messe
Kirche St. Christoph, Neu-Isenburg-Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz 2

Regelmäßige Termine

Gelegenheit für persönliches Gespräch und Beichte: nach Absprache

Pfarrbüro:	Tel.:	06102 79 92 60	Fax.:	06102 799 26 26
Öffnungszeiten	dienstags – mittwochs - freitags			10:00 – 15:00 Uhr
	donnerstags			11:30 – 15:00 Uhr

Gruppen- und Messdienerstunde: dienstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Gruppenleiterrunde: donnerstags ab 20:00 Uhr

Tauftermine: Termine nach Absprache

Krankenkommunion: in der Regel am Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat)

Elisabethenverein und Senioren: siehe Termine im Gemeindebrief

Kirchenchor: donnerstags um 19:00 Uhr

Kolping: siehe Termine im Gemeindebrief

Speisekammer: in der Regel freitags von 8:30 bis ca. 13:00 Uhr

Herausgeber

Katholische Kirchengemeinde St. Josef, Neu-Isenburg

Kirchstr. 20 – 63263 Neu-Isenburg - Tel.: 0 6102/799 26-0 – Fax: 0 6102/799 26 26

E-Mail: pfarrbuero@st-josef-online.de - Homepage: www.st-josef-online.de

Pfarrer Martin Berker	pfarrer@st-josef-online.de	Tel. 799 26-11
Kaplan Pater Pius Kandathil	kaplan@st-josef-online.de	Tel. 799 26-13
Gemeindereferentin Susanne Sturm	gemeindereferentin@st-josef-online.de	Tel. 799 26 15
Hausmeister Roland Trunk	r.trunk@st-josef-online.de	Tel. 799 26-14
Regionalkantorin Regina Engel	regina.engel@bistum-mainz.de	Tel. 799 26-16
Kita St. Josef	www.kita-stjosef-ni.de	Tel. 16 25
Kita St. Franziskus	www.kitastfranziskus.de	Tel. 219 33

Pfarrgemeinderat:

Palmi Blatz, PGR-Vorsitzende pgr@st-josef-online.de

Carl Gruhn, stellvertr. PGR-Vorsitzender

Malteser Hilfsdienst e.V.

Gliederung Kreis und Stadt Offenbach Diözese Mainz

Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Leibnizstr. 57 in 63150 Heusenstamm

Tel: 06104-6 69 58 10 Fax: 06104-6 69 58 11

Web. www.malteser-offenbach.de

Webseiten

webteam@st-josef-online.de

Startseite Pfarrei St. Josef Neu-Isenburg **www.st-josef-online.de**